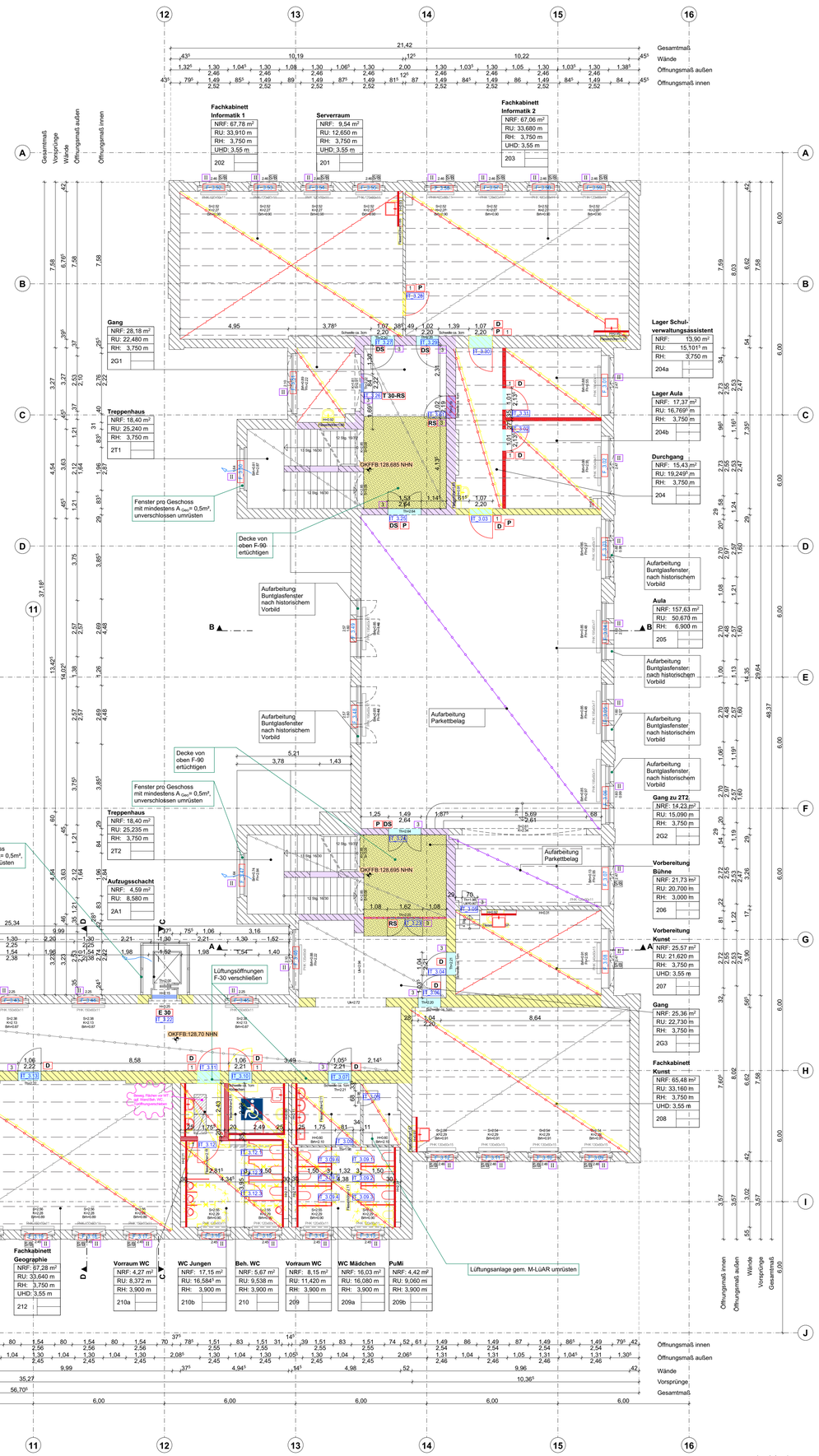
049/2024-5



LEGENDE

Legende Brandschutz

- Brandwand oder Bauart einer Brandwand
- Bauteile feuerbeständig (F 90)
- Bauteile feuerhemmend (F 30)
- Kappendecken im UG brandschutztechnisch ertüchtigen
- Decke brandschutztechnisch ertüchtigen
- D — Dichtschließende Tür
- S — Selbstschließende Tür
- T30 — Tür mit Feuerbeständigkeits-klassifizierung (feuerhemmend)
- T90 — Tür mit Feuerbeständigkeits-klassifizierung (feuerbeständig)
- RS — selbstschließende rauchdichte Tür
- P/BZ — Panikfunktion/Blindzylinder
- Rauchabzug / öffenbares Fenster

Symbole

- DD
- WS
- WD
- FFB
- RFB
- +3,80 OKFFB = Höhe Fertigfußboden
- +3,65 OKRFB = Höhe Rohfußboden

OK FFB EG ±0,00 = 120,51 m ü. NN

F 1.20	Fenster Geschoss.Fensternummer
AT 1.01	Außentür Geschoss.Türnummer
IT 3.24	Innentür Geschoss.Türnummer

Raumstempel

Büro		
		Raumbezeichnung
NRF:	3,43m²	Nettoraumfläche
RU:	7,88m	Raumumfang
RH:	2,60m	lichte Raumhöhe
3.10		Geschoss.Raumnummer

Abkürzungen allgemein

BA	Bodenablauf
BRH	Brüstungshöhe
DD	Deckendurchbruch
DFF	Dachflächenfenster
FFB	Fertigfußboden
Fh	Fensterhöhe
FSA	Feststellanlage
GF	Gangflügel
HP	Hochpunkt
HWS	Hochwasserschutz
K	Kämpfer
NRF	Nettoraumfläche
OK	Oberkante
RFB	Rohfußboden
RH	lichte Raumhöhe
RR	Regenfallrohr
RRT	Rohrahmentür
RU	Raumumfang
S	Sehne
S/B	Innenliegender Sonnenschutz/ Blendschutz, elektrisch betrieben
SEZ	Stahl-Eckzarge
SUZ	Stahl-Umfassungszarge
TB	Trockenbau
Th	Türhöhe
TP	Tiefpunkt
UHD	Unterhangdecke
UK	Unterkante
UKaD	Unterkante abgehängte Decke
UKD	Unterkante Rohdecke
UK ST	Unterkante Sturz
UZ	Unterzug
VSG	Verbundsicherheitsglas
WD	Wanddurchbruch
WDVS	Wärmedämmverbundsystem
WS	Wandschlitz

Legende:

- Änderungen pro LPH ab Index 01
- Abbruch
- Neubau
- Vorwand 25cm / 30cm Neubau
- Trockenbauwand Neubau
- Installationswand 30cm / 35cm Neubau

Türmaßnahme:

- 1 Tür Neu nach Anforderung
- 2 Tür im Bestand ohne Erneuerung
- 3 Tür aufarbeiten, Beschläge erneuern, Funktionstüchtigkeit prüfen

Fenster:

- I Fenster Neu: $U_w \leq 1{,}3 W/(m^2K)$, $U_g = 1{,}1 W/(m^2K)$, $g \leq 40\%$
- II Fenster aufarbeiten: Funktionstüchtigkeit prüfen, Beschläge erneuern, Glasaustausch: $U_w \leq 1{,}7 W/(m^2K)$, $U_g = 1{,}1 W/(m^2K)$, $g \leq 40\%$

Bodenbelag:

- Bestand
- Neu
- Abbruch

- * Lage Holzbalken (Grundlage: Balkenlage EG, Sept. 1896, Annahme der gleichen Balkenlage für alle Obergeschosse) Decke Flur: Ausführung unbekannt Decke UG: Ziegeldecke Decke EG-OG: Holzbalkendecken
- Dämmung oberste Geschossdecke Mineralwolle, WLG 035, d=200mm

Unterhangdecke:

- UHD Bestand
- UHD Neu
- UHD Abbruch
- Decke Brandschutztechnisch ertüchtigen

Bodenaufbau UG:

- Bestand
- Neuer Bodenaufbau inkl. Herstellung der Horizontalen Abdichtung
- Abbruch

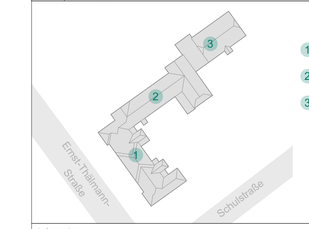
Plangrundlagen:

Grundrisse Schulgebäude von Infotec Bauconsult GmbH_2015
Schnitte durch das Hauptgebäude_vom September 1896
Schnitte durch das Hauptgebäude_vom September 1896 m. Eintragungen von 1995
Schnitt A Hauptgebäude von Bauplanung Sachsen GmbH_vom 01.06.1992 m. Eintragungen von 1995
Längsschnitt Aufzug von Bauplanung Sachsen GmbH_vom 30.06.2005
Schnitt B Seitengebäude von Bauplanung Sachsen GmbH_vom 28.10.1991
Schnitt A Verbinder von Bauplanung Sachsen GmbH_vom 24.08.1995
Schnitt B Verbinder von Bauplanung Sachsen GmbH_vom 24.08.1995
Schnitt C Verbinder von Bauplanung Sachsen GmbH_vom 24.08.1995
Balkenlage des Erdgeschosses_vom September 1896 *
Grundrisse mit Kernbohrungen von OptiNet GmbH & Co.KG_vom 11.09.2012
Grundrisse mit Kernbohrungen von OptiNet GmbH & Co.KG_vom 11.09.2012
Bestandsplan mit Sparrenlage_ 1896
Lage- u. Höhenplan vom Vermessungsbüro Hering_vom 16.06.2023
Grundrisse Mehrzweckraum vom Vermessungsbüro Hering_vom 05.09.2023

Schnittbezeichnung:

Aktuelle Schnittbezeichnung	=	Schnittbezeichnung aus Bestandsunterlagen s.o.
Schnitt A	=	Schnitt A Hauptgebäude 1991
Schnitt B	=	Schnitt A Hauptgebäude 1992 m. Eintragungen v.1995
Schnitt C	=	Längsschnitt Aufzug 2005
Schnitt D	=	Schnitt B Seitengebäude 1991
Schnitt E	=	Schnitt A Verbinder 1995
Schnitt F	=	Schnitt B Verbinder 1995
Schnitt G	=	Schnitt C Verbinder 1995
Schnitt H	=	Schnitt A Mehrzweckraum_18.09.2023

Index	Änderung	Name	Datum



Auftraggeber:

Stadt Heidenau
Amt für Schule und Familie
Sachgebiet Gebäudeverwaltung

Postanschrift:
Dresdner Str.47
01809 Heidenau

Stadt Heidenau

Gebäudeplanung:

ARGE OS Heidenau
Arbeitsgemeinschaft

BauEntwurf Pirna GmbH
Planungsbüro Vetter - von Berg
h.e.i.z.Haus
Architektur Stadtplanung
Becker.Lukannek.Schindler
Partnerschaft mbB
Longuyoner Strasse 6
01796 Pirna

BauEntwurf Pirna GmbH
heiz.Haus

Fachplaner:

Fachplanung Bauphysik/ Akustik	Fachplanung Elektrotechnik	Fachplanung Haustechnik	Fachplanung Tragwerksplanung	Fachplanung Freianlagen
Müller-BBM GmbH Niederlassung Dresden Lessingstraße 10 01465 Dresden-Langebrück	Ingenieurgesellschaft Lehner & Sachse mbH Zittauer Straße 12 02681 Wilthen	Planungsbüro Roth GmbH Am Markt 7 01796 Pirna	TragWerk Döking + Purtak GbR IKM Tragwerk GmbH Prießnitz 9 01309 Dresden	EVERGREEN Landschaftsarchitekten Schweriner Str. 50A 01067 Dresden

Projektleiter: Vetter / Schindler
Bearbeiter: v.Berg, Krause, Baldewig
Datum: 04.12.2023
Maßstab: 1:100
Blatt-Größe: 970 x 841mm
Proj.-Nr.: 2023.01
Lph.: 3

Bauvorhaben:
Sanierung der Oberschule "Johann Wolfgang von Goethe"
Ernst-Thälmann-Straße 22, 01809 Heidenau

Planbezeichnung:
Entwurfsplanung
2.Obergeschoss

Plan-Nr:
3 _ A R _ G E _ _ E 2 _ G R _ 0 1 0 4 _ 0 0 _ F
Lph Planer Bauwerk Ebene Planart Plannr. Index Status

Für diese Ausfertigung haftet der Ersteller nur für die Richtigkeit der Wiedergabe der Daten. Zusätzlich erforderliche Prüfungen sind eigenverantwortlich durchzuführen. Zusätzlich erforderliche Prüfungen sind eigenverantwortlich durchzuführen. Zusätzlich erforderliche Prüfungen sind eigenverantwortlich durchzuführen. Für daraus resultierende Schäden wird keine Haftung übernommen. Zusätzlich erforderliche Prüfungen sind eigenverantwortlich durchzuführen. Für daraus resultierende Schäden wird keine Haftung übernommen. Zusätzlich erforderliche Prüfungen sind eigenverantwortlich durchzuführen. Für daraus resultierende Schäden wird keine Haftung übernommen. Zusätzlich erforderliche Prüfungen sind eigenverantwortlich durchzuführen. Für daraus resultierende Schäden wird keine Haftung übernommen. Zusätzlich erforderliche Prüfungen sind eigenverantwortlich durchzuführen. Für daraus resultierende Schäden wird keine Haftung übernommen.

M 1:100
V:\2023\01_Goethe-OS-Heidenau_LAC-Dateien\FS_Goethe-OS-Heidenau_ACRD.pln